

**Protokoll**  
über die 45. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am  
25.08.2022

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 20:20 Uhr  
**Ort:** Demmler Saal, Am Markt 14, 19055 Schwerin

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Richter, Christoph entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Teubler, Ulrich entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Schulte, Bernd entsandt durch SPD-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Haacker, Frank entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Klemkow, Gret-Doris entsandt durch SPD-Fraktion  
Brill, Peter entsandt durch Fraktion DIE LINKE  
Lerche, Dirk entsandt durch AfD-Fraktion  
Bank, Sabine Barbara, Dr. entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

**stellvertretende Mitglieder**

Bandlow, André entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Hempel, Christina entsandt durch AfD-Fraktion

**Schriftführer**

Kohlmeier, Juliane Verwaltung

**beratende Mitglieder**

Krempin, Mathias Behindertenbeirat

**Verwaltung**

Badenschier, Rico, Dr.  
Böcker, Geert  
Böhnke, Martin  
Gersuny, Olaf

Klabe, Axel  
Kutzner, Torsten  
Riemer, Daniel  
Schumann, Nanne  
Weikinn, Sibylle

#### **Gäste**

Molter, Martin

Stadtvertreter

**Schriftführer: Juliane Kohlmeyer**

#### **Festgestellte Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 43. Sitzung vom 16.06.2022 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung von Beschlussvorlagen
  - 4.1. 5. Änderung der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Schwerin (Wiedervorlage aus 43.FiA vom 16.06.2022)  
Vorlage: 00409/2022  
IV / Fachdienst Finanzwirtschaft, Stadtkasse Gersuny, Olaf
  - 4.2. Anordnung einer Bewohnerparkzone in der Weststadt  
Vorlage: 00434/2022  
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
  - 4.3. Neubau und Weiterführung Radweg Greifswalder Straße  
Vorlage: 00462/2022  
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
  - 4.4. Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der Hausmüllgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00464/2022  
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin  
Klabe, Axel
  - 4.5. Neubau und Weiterführung Radweg Tunnel B106 bis Neumühler Weg  
Vorlage: 00463/2022  
III / Fachdienst Verkehrsmanagement

- 4.6. Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebs SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin  
Vorlage: 00520/2022  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
- 4.7. Nachtragswirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Zentrales Gebäudemanagement Schwerin  
Vorlage: 00525/2022  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
- 5. Beratung von Anträgen
- 5.1. Baumpflanzungen für Neugeborene, Baumspenden und Baumpatenschaft (Wiedervorlage aus 43. FiA vom 16.06.2022)  
Vorlage: 00432/2022  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte                      Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger
- 5.2. Graffiti S-Bahn Unterführung Berliner Platz  
Vorlage: 00479/2022  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte                      Ortsbeirat Neu Zippendorf
- 5.3. Tarifabschluss für Kindertagespflegepersonen vollständig übernehmen!  
Vorlage: 00487/2022  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte                      Mitglied der Stadtvertretung  
Stephan Martini (ASK)
- 5.4. Gewerbesteuerhebesatz senken  
Vorlage: 00492/2022  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte                      AfD-Fraktion
- 5.5. Förderung der Jugendkultur - Absenkungen der Mietpreise für Proberäume  
Vorlage: 00501/2022  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte                      Mitglied der Stadtvertretung  
Heiko Steinmüller
- 5.6. Einführung Bürgerbudget  
Vorlage: 00502/2022  
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte                      Mitglieder der Stadtvertretung  
Heiko Steinmüller, Martin Molter, Lothar Gajek
- 6. Kenntnisnahme von Beschlussvorlagen
- 6.1. Überörtliche Prüfung durch den Landesrechnungshof M-V  
Vorlage: 00529/2022  
IV / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung                      Riemer, Daniel
- 7. Sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende Herr Richter eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Gäste sowie die Mitarbeiter\*innen der Verwaltung.

Herr Richter stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Finanzausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der vorgelegten Tagesordnung wird zugestimmt.

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 43. Sitzung vom 16.06.2022 (öffentlicher Teil)**

##### Bemerkungen:

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderung zugestimmt.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

#### zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

##### Bemerkungen:

Herr Dr. Badenschier berichtet zum Thema Übertragener Wirkungskreis. Derzeit werden im Rahmen eines Gutachtens die Mehrkosten von 2 Mio. Euro gegenüber dem Landesdurchschnitt geprüft. Im Zuge der Verhandlungen mit dem Land konnte erreicht werden, dass jeweils eine Mio. Euro aus Landesmitteln zusätzlich in 2022 und 2023 gewährt werden. Damit ist der mit der Sperre 2022 vorgegebene Betrag erreicht.

Herr Riemer teilt mit, dass der Jahresabschluss 2021 durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft wurde und nunmehr der korrigierte Jahresabschluss an das Rechnungsprüfungsamt übergeben wurde. Es wird zeitnah mit der Befassung im Rechnungsprüfungsausschuss und einer Vorlage zur Feststellung des Jahresabschlusses gerechnet.

Herr Lerche fragt, ob die steigenden Energiekosten im Entwurf des Haushaltsplans 2023/24 einberechnet wurden. Herr Riemer bestätigt dies. Jedoch sei noch nicht absehbar, ob dieser Ansatz ausreichen würde, da der Kostenanstieg in dieser Energiekrise derzeit schwer kalkulierbar sei.

#### zu 4 **Beratung von Beschlussvorlagen**

#### zu 4.1 **5. Änderung der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Schwerin**

**(Wiedervorlage aus 43.FiA vom 16.06.2022)**  
**Vorlage: 00409/2022**

**Bemerkungen:**

Nach kurzer Diskussion kommen die Mitglieder überein, über die zwei Punkte des Änderungsantrages einzeln abzustimmen.

1. § 6 Punkt 1 wird wie folgt neu gefasst:

1. Assistenzhunde im Sinne des § 12e Abs. 3 Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) mit Ausbildung und Zertifikat gem. §§ 12f und 12g BGG und Blindenführhunde im Sinne des § 33 SGB V;
- 2.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 1  
Nein-Stimmen: 7  
Enthaltung: 2

Punkt 1 wurde durch den Ausschuss für Finanzen abgelehnt.

2. § 6 Punkt 2 wird wie folgt neu gefasst:

3. Hunde, die zum Schutz und zur Hilfe Blinder, Gehörloser oder Schwerhöriger benötigt werden; die Steuerbefreiung wird von der Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit den dort eingetragenen Merkzeichen „Bl“, „hs“, „aG“, „Gl“, „G“ oder „H“ abhängig gemacht;

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 0

Punkt 2 wurde durch den Ausschuss für Finanzen bestätigt.

Im Anschluss gibt Herr Richter die Vorlage unter Berücksichtigung der Änderungen zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Geändert beschlossen

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt folgenden **geänderten** Beschlussvorschlag:  
2.

§ 6 Punkt 2 wird wie folgt neu gefasst:

4. Hunde, die zum Schutz und zur Hilfe Blinder, Gehörloser oder Schwerhöriger benötigt werden; die Steuerbefreiung wird von der Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit den dort eingetragenen Merkzeichen „Bl“, „hs“, „aG“, „Gl“, „G“ oder „H“ abhängig gemacht;

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 2  
Enthaltung: 0

**zu 4.2 Anordnung einer Bewohnerparkzone in der Weststadt  
Vorlage: 00434/2022**

**Bemerkungen:**

Herr Dr. Badenschier führt in die Vorlage ein.  
Nach kurzer inhaltlicher Befassung regt Herr Teubler an, das Beratungsergebnis aus dem Ortsbeirat Weststadt und den anderen beteiligten Fachausschüssen abzuwarten.

**Beschluss:**

Wiedervorlage

**zu 4.3 Neubau und Weiterführung Radweg Greifswalder Straße  
Vorlage: 00462/2022**

**Bemerkungen:**

Herr Böker beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Herr Böker berichtet, dass der Fördermittelantrag bereits eingereicht wurde. Ein positiver Bescheid bezüglich eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns ist eingegangen. Er geht zudem von einer positiven Förderentscheidung aus.  
Herr Teubler äußert Bedenken darüber, Asphalt für den Belag des Radweges einzusetzen. Herr Böker erläutert die Vorteile von Asphalt Insbesondere mit Bezug auf die laufende Unterhaltung. Zudem sind entsprechende Vorgaben des Fördermittelgebers zu berücksichtigen.  
Anschließend wird die Vorlage zur Abstimmung gegeben.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Der Hauptausschuss stimmt dem Neubau und der Weiterführung des Radweges Greifswalder Straße zu.
2. Der Hauptausschuss stimmt einer öffentlichen Vergabe der Planungsleistungen (HOAI Leistungsphasen 2-9) zu und ermächtigt den Oberbürgermeister, dem ermittelten Ingenieurbüro den Auftrag für die Planungsleistungen zu erteilen.
3. Der Hauptausschuss stimmt einer öffentlichen Ausschreibung der Bauleistungen zu und ermächtigt den Oberbürgermeister, den Zuschlag zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.4 Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der  
Hausmüllgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00464/2022**

**Bemerkungen:**

Die Vorlage wird von Herr Kutzner eingebracht und diskutiert. Insbesondere über die Länge der Kalkulationsperiode wird debattiert.

Frau Klemkow stellt Herrn Kutzner die Frage nach der Fehlwurfquote in der Gelben Tonne. Herr Kutzner beantwortet diese Frage nach der Sitzung schriftlich: *Der Gelbe Sack/Tonne ist eine Angelegenheit der Dualen Systeme und damit kein Thema der LHS. Die **bundesweit** ermittelte Fehlwurfquote von ca. 30% ist aber übertragbar auf Schwerin.*

Anschließend wird über die Vorlage abgestimmt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt:

Die Stadtvertretung beschließt die 6. Änderungssatzung zur Änderung der Hausmüllgebührensatzung vom 27.01.2020 entsprechend den Anlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.5      Neubau und Weiterführung Radweg Tunnel B106 bis Neumühler Weg**  
**Vorlage: 00463/2022**

**Bemerkungen:**

Herr Böcker bringt die Vorlage ein und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt folgenden Beschluss:

1. Der Hauptausschuss stimmt dem Neubau und der Weiterführung des Radweges vom Tunnel B106 bis Neumühler Weg zu.
2. Der Hauptausschuss stimmt einer öffentlichen Vergabe der Planungsleistungen (HOAI Leistungsphasen 2-9) zu und ermächtigt den Oberbürgermeister, dem ermittelten Ingenieurbüro den Auftrag für die Planungsleistungen zu erteilen.
3. Der Hauptausschuss stimmt einer öffentlichen Ausschreibung der Bauleistungen zu und ermächtigt den Oberbürgermeister, den Zuschlag zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

**zu 4.6      Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebs SDS - Stadtwirtschaftliche**  
**Dienstleistungen Schwerin**  
**Vorlage: 00520/2022**

**Bemerkungen:**

Der Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebs SDS wird von Herrn Kutzner zusammengefasst. Frau Dr. Bank zeigt bei Aufruf des Tagesordnungspunktes als Mitglieder des Werkausschusses Ausschlussgründe nach § 24 KV M-V an und nimmt nicht an der Abstimmung der Vorlage zu Beschlusspunkt 3 teil.

### **Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) und der Lagebericht des Eigenbetriebs SDS – Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 werden festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresverlust in Höhe von 77.797,55 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Abstimmung der Beschlusspunkte 1,2 und 4 ergab 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.

Die Abstimmung zum Beschlusspunkt 3 ergab 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

#### **zu 4.7 Nachtragswirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Zentrales Gebäudemanagement Schwerin Vorlage: 00525/2022**

### **Bemerkungen:**

Der Nachtragswirtschaftsplan 2022 des ZGM wird von Herrn Kutzner kurz vorgestellt.

### **Beschluss:**

Dem Nachtragswirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Zentrales Gebäudemanagement Schwerin wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

#### **zu 5 Beratung von Anträgen**

#### **zu 5.1 Baumpflanzungen für Neugeborene, Baumspenden und Baumpatenschaft (Wiedervorlage aus 43. FiA vom 16.06.2022) Vorlage: 00432/2022**

### **Bemerkungen:**

Herr Brill möchte die Vorlage noch mit seiner Fraktion diskutieren und bittet darum den Antrag auf Wiedervorlage zu legen.

### **Beschluss:**

Wiedervorlage

**zu 5.2 Graffiti S-Bahn Unterführung Berliner Platz**  
**Vorlage: 00479/2022**

**Bemerkungen:**

Der Antrag wird eingebracht und ausführlich diskutiert. Frau Klemkow empfiehlt die Umwandlung in einen Prüfauftrag, um zu untersuchen, ob hier eine Sanierungsnotwendigkeit besteht. Herr Dr. Badenschier gibt ebenfalls zu Bedenken, dass die Ausbesserung von Schadstellen gegebenenfalls Risse im Zuge der geplanten Hauptprüfung im Jahr 2023 verdeckt. Herr Richter beantragt die Vorlage in einen Prüfauftrag umzuwandeln.

**Beschluss:**

Geändert beschlossen

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt den Beschlussvorschlag wie folgt in einen Prüfauftrag zu ändern:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die baulichen Voraussetzungen dafür zu **prüfen**, dass die Graffiti-Kunst in der Straßenbahnunterführung in Richtung Bosselmannstraße erneuert werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

**zu 5.3 Tarifabschluss für Kindertagespflegepersonen vollständig übernehmen!**  
**Vorlage: 00487/2022**

**Bemerkungen:**

Der Antrag wird auf Wiedervorlage gestellt.

**Beschluss:**

Wiedervorlage

**zu 5.4 Gewerbesteuerhebesatz senken**  
**Vorlage: 00492/2022**

**Bemerkungen:**

Der Antrag wird von Herrn Lerche eingebracht. Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt die **Ablehnung** des Antrages.  
Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Gewerbesteuerhebesatz wird ab dem Haushaltsjahr 2022/2023 auf maximal 400 von Hundert festgesetzt. Die Mindereinnahmen werden im Haushaltsentwurf für den Doppelhaushalt 2022/2023 eingeplant.

Der Oberbürgermeister wird darüber hinaus beauftragt, eine Gewerbesteuerabsenkung unter 400 von Hundert zu prüfen und eine entsprechende Änderung der Satzung der Landeshauptstadt Schwerin über die

Festsetzung der Realsteuerhebesätze zur Haushaltsberatung für den Doppelhaushalt 2022/2023 in die Gremien einzubringen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 7  
Enthaltung: 1

**zu 5.5 Förderung der Jugendkultur - Absenkungen der Mietpreise für Proberäume  
Vorlage: 00501/2022**

**Bemerkungen:**

Herr Molter bringt die Vorlage ein. Nach ausgedehnter Diskussion wird über den Antrag abgestimmt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt die **Ablehnung** des Antrages.

Die Stadtvertretung möge folgendes beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Gesprächen mit dem ZGM darauf hinzuwirken, dass die Mieten für die Haupt- und Nebenflächen des Objekts Werderstraße 1a auf 1 € / m<sup>2</sup> gesenkt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 1  
Nein-Stimmen: 6  
Enthaltung: 3

**zu 5.6 Einführung Bürgerbudget  
Vorlage: 00502/2022**

**Bemerkungen:**

Herr Molter bringt den Antrag ein. Die Vorlage wird diskutiert. Herr Riemer empfiehlt die Umwandlung in einen Prüfauftrag, da es sich um eine freiwillige Leistung handelt. Herr Riemer regt an, mit den Ortsbeiräten zu sprechen, da diese Finanzmittel aus dem Buga Budget hätten, welches für einen solchen Zweck verwendbar wäre. Frau Klemkow spricht sich ebenfalls für die Umwandlung in einen Prüfauftrag aus.

**Beschluss:**

**Geändert** beschlossen

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt den Beschlussvorschlag wie folgt in einen Prüfauftrag zu ändern:

Die Stadtvertretung **beauftragt den Oberbürgermeister** die Einführung eines „Bürgerbudgets“ im Sinne von § 46 (7) KV M-V für kleinere ortsteilbezogene Maßnahmen in Höhe von 2 € pro Einwohner zu **prüfen**.

Der Ortsbeirat (bzw. Ortsvorsteherin / Ortsvorsteher nach § 42a KV M-V) sollen mindestens drei verschiedene Projekte für den Einsatz der Mittel vorschlagen.

Die Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile stimmen jährlich über die Vorschläge der Ortsteilvertretung ab; entweder direkt in einer Bürgerversammlung im Ortsteil oder per Online-Umfrage.

Die voraussichtlichen Kosten werden ab 2023 im Haushalt veranschlagt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 6      Kenntnisnahme von Beschlussvorlagen**

**zu 6.1    Überörtliche Prüfung durch den Landesrechnungshof M-V  
Vorlage: 00529/2022**

**Bemerkungen:**

Herr Riemer bringt die Vorlage ein. Die Ausschussmitglieder teilen mit, dass sie die Vorlage zur Beratung in ihre Fraktionen mitnehmen möchten.

**Beschluss:**

Wiedervorlage

**zu 7      Sonstiges**

gez. Christoph Richter

---

Vorsitzende/r

gez. Juliane Kohlmeyer

---

Protokollführer/in